

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 2016/268

Datum der Freigabe:

Amt:	Ordnung und Soziales	Datum:	07.10.2016
Bearb.:	Helga Lorenzen	Wiedervorl.:	
Berichterst.:	Helga Lorenzen		

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Sozialausschuss	26.10.2016	öffentlich
Stadtvertretung Kappeln	14.12.2016	öffentlich

Abzeichnungslauf

Bürgermeister
Finanzen und Controlling
Hauptamt

Betreff

Nutzung der ehemaligen Hans-Christian-Andersen-Schule

Sach- und Rechtslage:

Die Verwaltung wurde in der Mai-Sitzung des Sozialausschusses beauftragt, zu ermitteln, wie hoch der Bedarf an der Nutzung von Räumen in der ehemaligen Förderschule ist. Um einen Bewerbungsprozess von potenziellen Nutzern zu eröffnen, wurde ein Fragebogen entworfen, der auf Art und Umfang eines möglichen Nießbrauchs abzielte und auf der Web-Seite der Stadt Kappeln veröffentlicht wurde. Dabei wurden auch Angaben zu einer finanziellen Beteiligung eingefordert.

Es sind darauf hin insgesamt 15 Bewerbungen verschiedener ehren- und hauptamtlicher Institutionen eingegangen, die den Schluss zulassen, dass ein sehr großer Raumbedarf für soziale und kulturelle Zwecke auch auf dieser Seite der Schlei besteht. Das Begegnungszentrum (BeZ) im Ortsteil Ellenberg steht ebenfalls für Vereinszwecke zur Verfügung, ist jedoch weitest gehend ausgebucht. Sowohl von Vereinsvorsitzenden als auch -mitgliedern wurde vorgetragen, dass es in Kappeln sehr schwierig ist, geeignete Räume zu finden; man ist auf dringender Suche nach Proberäumen für Musikgruppen, Aulen für Konzertveranstaltungen und Sportübungen, Gruppenarbeiten mit Kindern und Flüchtlingen, Kontakt- und Besprechungsbüros, Unterrichtsklassen sowie Räumen für Projektarbeit, z.B. Fahrradwerkstatt. Auf die Zusammenstellung aller Bewerbungen wird im Handout zur Präsentation HCA-Schule hingewiesen.

Über die weitere Vorgehensweise im Organisationsprozess HCA-Schule muss nun im Sozialausschuss beraten und abgestimmt werden, ehe die Stadtvertretung einen endgültigen Beschluss fassen kann. Es bietet sich an, zuvor eine politisch paritätisch besetzte Arbeitsgruppe zu bilden, die sich mit der Nutzung, der Raumvergabe und den finanziellen Auswirkungen auseinandersetzt.

Finanzielle Auswirkungen:

JA NEIN

Betroffenes Produktkonto:

Ergebnisplan []

Finanzplan []

Produktverantwortung:

Abschreibungsdauer:

Haushaltsansatz im lfd. Jahr:

AfA / Jahr:

Noch zur Verfügung stehende Mittel:

Deckungsvorschlag:

Auswirkung auf die Haushaltskonsolidierung:

Besonderheiten:

Beschlussvorschlag:

Unter der Leitung des Sozialausschussvorsitzenden Helmut Schulz wird eine Arbeitsgruppe mit maximal sechs Personen bestimmt, die ein Nutzungskonzept für die Räumlichkeiten der ehemaligen HCA-Schule erarbeitet. Bei der Raumvergabe sollen Institutionen bevorzugt berücksichtigt werden, die in der Regel gemeinnützige oder mildtätige Ziele verfolgen und ihren Sitz bzw. Wirkungskreis in und um Kappeln haben. Neben den finanziellen Auswirkungen im konsumtiven Bereich (Personal-, Sach- und Betriebskosten) sind auch möglicherweise anfallende Umbaukosten zu ermitteln.

Anlage(n)

Fragebogen HCA

Handout H-C-A mit Farbmarkierungen zur Orientierung

Raumnutzungsplan